

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Metropolregion Nürnberg wird in den nächsten Monaten mit ihrer Mitmachkampagne "Platz für..." bei zwei sportlichen Großveranstaltungen vertreten - und damit international präsent sein!

Vom 20. bis 27. Mai kämpft die Weltelite des Damentennis beim NÜRNBERGER Versicherungscup um Spiel, Satz und Sieg. Wenn Eurosport und Bayerischer Rundfunk vom Center Court des 1. FC Nürnberg übertragen - allein Eurosport erreicht weltweit 130 Millionen Haushalte - ist die Metropolregion Nürnberg mit ihren Logos präsent. In den Spielpausen werden die Videos der Mitmachkampagne "Platz für..." gezeigt. Am 25. Mai steht das Turnier unter dem Motto "Metropolregion Nürnberg Tag" - und der Wirtschaftsvorsitzende Prof. Dr. Klaus Wübberhorst wird bei zwei Viertelfinalspielen die Metropolregion und die Mitmachkampagne "Platz für..." vorstellen.

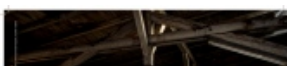
187 TV-Sender werden am 9. Juli übertragen, wenn die Sieger der DATEV Challenge Roth durchs Zieltor der weltweit größten Triathlon-Veranstaltung laufen. Die Logos der Metropolregion Nürnberg werden auch dort im Bild sein! Mit den Siegern der Challenge wird übrigens ein Video gedreht - die besten Triathleten der Welt machen dann die Kampagnen-Geste von "Platz für...", die ausgebreiteten Arme!

Mit besten Grüßen
Dr. Christa Ständecker
(Geschäftsführerin)

Themen

- ➔ ["Platz für Exzentriker" - neues Kampagnen-Motiv aus Coburg!](#)
- ➔ [Verkehrsministerium fördert Projekt "Fachkräftesicherung"](#)
- ➔ [Golf Cup der Metropolregion Nürnberg](#)
- ➔ [Der Förderverein Wirtschaft begrüßt ein neues Mitglied](#)
- ➔ [CO2-Fastenstaffel der KlimaschutzmanagerInnen](#)
- ➔ [Albrecht Dürer Airport: Rekord-Flugplan](#)
- ➔ [Hack & Make - das Kreativ- und Technik-Festival](#)
- ➔ [Ideenwettbewerb "Krankenhaus der Zukunft" - die Gewinner](#)
- ➔ [Save the date: Jahreskonferenz "Allianz pro Fachkräfte", 9. November 2017](#)
- ➔ [Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg](#)
- ➔ [Prof. Günter Dollhopf ist der "Künstler des Monats" April 2017 der Metropolregion Nürnberg](#)

"Platz für Exzentriker" - neues Kampagnen-Motiv aus Coburg!



Neues Motiv für die Mitmach-Kampagne "Platz für..." der Metropolregion Nürnberg. Unter dem Titel "Platz für Exzentriker"



erzählt Model und Tänzer Robin Höhn, warum seine Heimatstadt Coburg ein ideales Sprungbrett für Kreative ist. Am 28. April wird das Motiv in der alten Abfertigungshalle der Hauptpost in Coburg vorgestellt.

Realisiert wurde das Motiv in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Coburg.

In Kooperation mit Unternehmen und Kommunen werden übrigens in diesem Jahr noch weitere 13 Kampagnen-Motive realisiert.

Ab 5. Mai werden die Motive der Kampagne auch wieder auf den Straßen und Plätzen der Metropolregion Nürnberg präsent sein: Die Firma Ströer klebt in 17 Städten Großflächenplakate.

Mehr Informationen unter www.platzfuer.de.

Verkehrsministerium fördert Projekt "Fachkräftesicherung"



Staatssekretärin Dorothee Bär übergibt den Förderbescheid an Metropolregion-Geschäftsführerin Dr. Christa Stendecker (l.). Rechts Projektmanagerin Jana Regenfuß.
Foto: BMVI

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert das Projekt „Fachkräftesicherung in der Europäischen Metropolregion Nürnberg“ mit rund 200.000 Euro.

Darum geht es: Das Leitbild WaBe für nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung wurde im vergangenen Jahr fortgeschrieben und wird zum Kompass für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung der Metropolregion Nürnberg. Gleichzeitig entfaltet die Mitmachkampagne „Platz für...“ Reichweite. Das neue Projekt wird jetzt beide Konzepte miteinander verknüpfen. Denn die wirtschaftliche Stärke und Innovationskraft der Metropolregion Nürnberg ist nicht in den Köpfen.

Das Projekt im Rahmen des Modellvorhabens der Raumordnung (MORO) wird gezielt Maßnahmen entwickeln, um in der Mitmachkampagne die wirtschaftliche Stärken der Region zu kommunizieren und die Karrierechancen in der Region ins Bewusstsein der Menschen zu bringen.

Mehr Informationen unter www.metropolregionnuernberg.de/projekte/laufende-projekte/fachkraeftesicherung.

Golf Cup der Metropolregion Nürnberg



Nach dem erfolgreichen Kick-Off des "Golf Cups der Metropolregion Nürnberg" in 2016 findet auch die Auftaktveranstaltung 2017 wieder in Nürnberg statt. Sie ist der nächste Schritt, in den Folgejahren eine Turnierserie zu etablieren. Beabsichtigt ist die Gewinnung von Sponsoren für Aktivitäten des Fördervereins „Wirtschaft für die Metropolregion Nürnberg“, neue Mitglieder zu werben und eine B2B-Plattform für Metropolitinnen und Metropoliten sowie Interessierte in einem sportlich-gesellschaftlichen Rahmen zu schaffen.

Die Veranstaltung findet am Montag, 29. Mai 2017 auf der Anlage des Golf Clubs Am Reichswald unter Schirmherrschaft des Wirtschaftsvorsitzenden der Metropolregion Nürnberg, Prof. Dr. Klaus Wübbenhorst und des Ratsvorsitzenden der Metropolregion

Nürnberg, Landrat Armin Kroder statt. Es sind nur noch wenige Startplätze frei.

Mehr Informationen und Anmeldung unter www.golf-metropolregion-nbg.de.

Der Förderverein Wirtschaft begrüßt ein neues Mitglied

Der Förderverein "Wirtschaft für die Metropolregion Nürnberg" hat aktuell 149 Mitglieder. Seit dem Erscheinen des letzten Newsletters können wir ein weiteres Neumitglied begrüßen:

Die **KIB Projekt GmbH** ist ein seit 1934 bestehendes Nürnberger Immobilien-Unternehmen, das sich auf den Erhalt alter Standorte, Revitalisierung oder die komplette Neuplanung von Wohn- und Gewerbeimmobilien spezialisiert hat. Gut 50 Mitarbeiter erwirtschaften aktuell einen Umsatz von rund 80 Millionen Euro. Das größte Projekt, an dem KIB zurzeit arbeitet, ist die Entwicklung eines kompletten Wohn- und Gewerbe-Quartiers auf dem ehemaligen Auto-Krauss-Areal in unmittelbarer Nähe der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg.

CO2-Fastenstaffel der KlimaschutzmanagerInnen



25 Klimaschutzmanagerinnen und Klimaschutzmanager aus der Metropolregion Nürnberg haben in der Fastenzeit 2017 einen Selbstversuch unternommen und vom 01.03. bis zum 15.04. CO2-gefastet. Sie wollten herausfinden, ob man in Deutschland klima-verträglich leben kann. Nun ist es geschafft, die CO2-Fastenstaffel hat ihr Ziel erreicht und die KlimaschützerInnen zogen Bilanz.

Die Teilnehmenden haben sich in ihrem Alltag ganz individuellen Klimaschutz-Herausforderungen gestellt und darüber auf einer Website täglich gebloggt. Wie bei einem Staffellauf wurde jeden Tag ein neuer Teilnehmer oder eine neue Teilnehmerin nominiert, um von den eigenen Erfahrungen zu berichten. Durch die Kommentare der Beteiligten und weiterer Interessierter entstand regelmäßig ein fundierter Austausch.

So entstand ein enormer Fundus an guten Ideen und praktischen Beispielen für Klimaschutzmaßnahmen im Alltag, der auf der Webseite www.co2fasten.wordpress.com dokumentiert ist.

Mehr Informationen zur Fastenstaffel unter www.metropolregionnuernberg.de/nc/presse/pressemitteilungen/detail/article/klimaschutzmanagerinnen-der-europaeischen-metropolregion-nuernberg-beenden-erfolgreich-die-co2-fasten-staffel-2017.

Albrecht Dürer Airport: Rekord-Flugplan



Airport-Chef Dr. Michael Hupe präsentiert mit seinen Mitarbeiterinnen die neuen Verbindungen.

Im Jahr 2017 gibt es vom Albrecht Dürer Airport so viele neue Nonstop-Verbindungen wie noch nie: 16 zusätzliche Flugziele und insgesamt 62 Nonstop-Verbindungen stehen dieses Jahr auf dem Nürnberger Flugplan.

Das beliebteste Ziel im seit Ende März gültigen Sommerflugplan ist Palma de Mallorca mit bis zu 34 wöchentlichen Abflügen von vier Fluggesellschaften. Auch nach Antalya, Kreta, Hurghada, Rhodos und Fuerteventura bieten alle großen Reiseveranstalter ein umfangreiches Angebot für die Sommersaison.

Mit über 30 täglichen Verbindungen zu den neun großen europäischen Drehkreuzen München, Berlin, Amsterdam, Frankfurt,

Düsseldorf, Zürich, Istanbul, Brüssel und Paris erreichen die Nürnberger Passagiere mit einmal Umsteigen alle wichtigen Ziele auf der ganzen Welt.

Mehr Informationen unter www.airport-nuernberg.de/flugplan.

Hack & Make - das Kreativ- und Technik-Festival



Die Metropolregion Nürnberg bekommt sein erstes Festival der "Maker- und Digitalkultur", die Hack & Make!

Die Hack & Make (23.-25. Juni 2017, Z-Bau, Frankenstraße 200, 90461 Nürnberg) soll besonders zwei Gruppen ansprechen: Zum einen technikinteressierte Menschen, Familien, Jugendliche und Schüler, die sich für Technologie und Kreativität begeistern. Zum anderen Personen aus der Hacker- und Makerszene.

Die laboratory gGmbH, eine Tochtergesellschaft des Fab Lab Region Nürnberg e. V., präsentiert zusammen mit vielen Ausstellern ein ganzes Wochenende lang moderne Fertigungs- und Kommunikationstechniken, die neuesten Trends zur "Industrie 4.0" oder des "Internet of Things". Die Anmeldefrist wurde bis 15. Mai verlängert.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <http://hackmake.de>.

Zu FabLabs in der Metropolregion: <http://projekt-metrolab.de>.

Ideenwettbewerb "Krankenhaus der Zukunft" - die Gewinner



Im Rahmen des Innovationspakts der Metropolregion Nürnberg haben die Kompetenzinitiativen Medical Valley, ENERGIEregion Nürnberg und Neue Materialien (KINEMA) einen Open-Innovation-Wettbewerb zum Thema "Krankenhaus der Zukunft" ausgeschrieben. Rund 50 Ideen und teilweise bereits in Anwendung befindliche Konzepte und Produkte wurden eingereicht. Die Sieger:

Im Wettbewerb "Wohlfühlklima" gewann das Projekt CSouris. In diesem Projekt erfasst die Sensorik von berührungslosen Unterputz-Lichtschaltern diverse Umgebungsparameter und kann so durch Steuerung von Raumklimatisierung und -Beleuchtung zu einem Wohlfühlklima beitragen.

Im Wettbewerb "Antibakterielle Materialien" ging der 1. Platz an das Projekt "Antibakterielle Folie". Die Idee ist eine selbstreinigende Folie, die individuell auf unterschiedlichsten Oberflächen aufgeklebt werden kann und somit einfach nachzurüsten ist. Sie bietet einen aktiven Schutz gegen Viren und Bakterien.

Im Wettbewerb "Digitalisierung" siegte das Konzept "MobiCare LBS". Hier entstehen im Zusammenspiel von Informatik und Pflegewissenschaften neue Ansätze, um Smart Devices in der Pflege als Assistenzsysteme einzusetzen. Sie unterstützen Pflegenden bei der täglichen Bewältigung von patientenspezifischen Geräteeinstellungen und wichtigen Prozessabläufen.

Mehr Informationen unter www.medical-valley-emn.de/search/node/krankenhaus%20der%20zukunft.

Save the date: Jahreskonferenz "Allianz pro Fachkräfte", 9. November 2017



Diesen Termin sollten Sie sich bereits heute vormerken: Am 9. November 2017 findet die diesjährige Jahreskonferenz der "Allianz pro Fachkräfte" in der Nürnberger Meistersingerhalle statt. Dieses Jahr wird sich um die eigentliche Jahreskonferenz ein tagfüllendes Kongressprogramm mit verschiedenen Angeboten entwickeln.

Angesprochen werden vor allem mittelständische Unternehmen, die sich im Bereich des Personalmanagements durch Veränderungen aus Digitalisierungsprozessen, Internationalisierungs-Bestrebungen und spürbarem Fachkräftemangel immer wieder neuen Aufgaben stellen müssen.

Mehr Informationen unter www.profachkraefte.de.

Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg

Neue Arbeitswelt - Frauenwelt

Noch immer dominieren Männer die Führungsetagen unserer Unternehmen, daran haben auch die Gleichstellungs-Gesetze nichts geändert. Doch könnten Globalisierung, Digitalisierung und demographischer Wandel zu anderen Verhältnissen führen? Welche Chancen für Frauen bietet die neue Arbeitswelt? Dieser Frage geht die Veranstaltung "Neue Arbeitswelt - Frauenwelt" mit einer Podiumsdiskussion nach. Prof. Dr. Carsten Wippermann, Soziologe und Experte für Gleichstellung, stellt die Ergebnisse der Studie "Frauen in Führungspositionen" und "Was junge Frauen wollen?" am 11. Mai 2017 um 17 Uhr im Hörsaal H2 der OTH Weiden vor. Mehr Informationen unter www.neue-arbeitswelt.weiden.de.

Genussmesse "Lust auf Regionales"

Über 40 Aussteller laden auf der Genussmesse „Lust auf Regionales“ am 13. und 14. Mai von 11 Uhr bis 17.30 Uhr im Kur- und Kongress-Center Bad Windsheim zum Probieren und Genießen von regionalen, handgemachten Spezialitäten und Leckereien ein. Heimisches Superfood, Sole-Produkte, Craft-Biere oder paradiesische Weinwelten – die Metropolregion Nürnberg präsentiert sich kulinarisch voller Erlebnisse. Mehr Informationen unter www.lust-auf-regionales.de/aktuelles.

Prof. Günter Dollhopf ist der "Künstler des Monats" April 2017 der Metropolregion Nürnberg



Die Jury des Forums Kultur der Metropolregion Nürnberg würdigt den Maler und Grafiker Prof. Günter Dollhopf anlässlich seines 80. Geburtstages mit dem Titel "Künstler des Monats" April 2017.

Dollhopf ist ein künstlerisches Aushängeschild der Metropolregion Nürnberg. Seit 1964 lebt und arbeitet der renommierte Künstler in Amberg. Von 1973 bis 1997 lehrte er als Professor an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg. Sein über 50 Jahre andauerndes künstlerisches Schaffen wurzelt noch immer in unbändiger Kreativität, lebt von seiner klaren Vorstellungskraft und überzeugt durch seine präzise handwerkliche Technik.

Die Stadt Amberg ehrt ihn mit einer Sonderausstellung im Stadtmuseum Amberg unter dem Titel "Miniatur und Großformat" vom 14. Mai bis 16. Juli 2017 (www.stadtmuseum-amberg.de).

Mehr Informationen unter
www.metropolregionnuernberg.de/projekte/laufende-projekte/kuenstler-des-monats.

Newsletter

- ➔ [Newsletter weiterempfehlen](#)
- ➔ [Newsletter abbestellen](#)

Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin
Europäische Metropolregion Nürnberg
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg
Tel.: 0 911/ 231-105-10, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:
Winfried Vennemann-Dekorsi

Gestaltung und Layout:
Agentur triebwerk GmbH

Folgen Sie uns: Die Metropolregion Nürnberg bei Facebook
<http://www.facebook.com/MetropolregionNuernberg>

Haben Sie Anregungen oder Fragen?
geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de
www.metropolregion.nuernberg.de

EUROPÄISCHE
METROPOLREGION
NÜRNBERG

Leuchttürme der Europäischen Metropolregion Nürnberg



SIEMENS
Ingenuity for life

 **Sparkasse**
Gut für die
Metropolregion.

adidas
GROUP

 **BOSCH**
Technik fürs Leben

brose
Technik für Automobile

eOsy
Credit
Einfach. Fair.

 **FABER-CASTELL**
since 1773

GfK

Personal
HOFMANN

 **JOH. BARTH & SOHN**
HOPFEN IST UNSERE WELT

KURZ 

 **MAX BÖGL**
Fortschritt baut man aus Ideen.

 **M**
MÜLLER MEDIEN

 **N-ERGIE**

NÜRNBERG / MESSE

OBI

Rödl & Partner

IHKs und HWKs

 **IHK** Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

 **Handwerkskammer**
für Mittelfranken

 **IHK** Oberfranken
Bayreuth

 **IHK** zu Coburg

 **Handwerkskammer**
für Oberfranken

 **Handwerkskammer**
Niederbayern-Oberpfalz

 **Handwerkskammer**
für Unterfranken

➔ [Alle Sponsoren der Europäischen Metropolregion Nürnberg finden Sie hier](#)